

Was bringt HTML5?

Dr. Thomas Meinike
Hochschule Merseburg (FH)

06.11.2009 – Wiesbaden

HTML5?

→ Einstieg (1)

- **HTML5** wurde ursprünglich seit 2004 von der außerhalb des W3C agierenden Arbeitsgruppe „WHATWG“ als Nachfolger von HTML 4.01 bzw. XHTML 1.x entwickelt
- Innerhalb dieser Gruppe versammelten sich Aktivisten von Apple, Google, Mozilla, Opera, ...
- Als Arbeitstitel wurde „Web Applications 1.0“ gewählt, welcher bereits die (heutige) Zielrichtung angibt
- 2006/07 holt Tim Berners-Lee die „Abtrünnigen“ wieder unter das Dach des W3C, um eine HTML5-Arbeitsgruppe zu bilden
- Anfang 2008 lag der erste W3C-Entwurf vor
- 2009 wurden die „Web Forms 2.0“ Teil von HTML5
- Die parallel an XHTML 2 arbeitende Gruppe soll zum Ende 2009 aufgelöst werden
- 2010 soll bereits die finale HTML5-Empfehlung vorliegen

→ Einstieg (2)

- **HTML5** → „A vocabulary and associated APIs for HTML and XHTML“

W3C Editor's Draft



HTML5

A vocabulary and associated APIs for HTML and XHTML

Editor's Draft 27 October 2009

Latest Published Version:

<http://www.w3.org/TR/html5/>

Latest Editor's Draft:

<http://www.w3.org/html/wg/html5/>

Previous Versions:

<http://www.w3.org/TR/2009/WD-html5-20090825/>

<http://www.w3.org/TR/2009/WD-html5-20090423/>

<http://www.w3.org/TR/2009/WD-html5-20090212/>

<http://www.w3.org/TR/2008/WD-html5-20080610/>

<http://www.w3.org/TR/2008/WD-html5-20080122/>

Editors:

Ian Hickson, Google, Inc.
David Hyatt, Apple, Inc.

→ Einstieg (3)

- Schreibweise: **HTML5** (ohne Leerzeichen, seit 10/09)
- **Wesentliche Ziele:**
 - Kompatibilität zu existierenden Inhalten
 - Nutzung vorhandener Techniken
 - Evolution statt Revolution
 - Ansätze für Lösungen bisheriger Probleme (auf dem Weg vom Dokument zur Anwendung)
 - DOM-Konsistenz
 - Interoperabilität und Fehlertoleranz
 - Unterstützung möglichst offener Standards (Audio / Video)
 - Breite Unterstützung in Browsern und auf mobilen Geräten

HTML5

→ Allgemeines – Grundgerüst HTML5 vs. XHTML5

```
<!DOCTYPE html>
<html lang="de">
  <head>
    <meta charset="UTF-8">
    <title>...</title>
  </head>
  <body>
    <!-- weitere Inhalte -->
  </body>
</html>
```

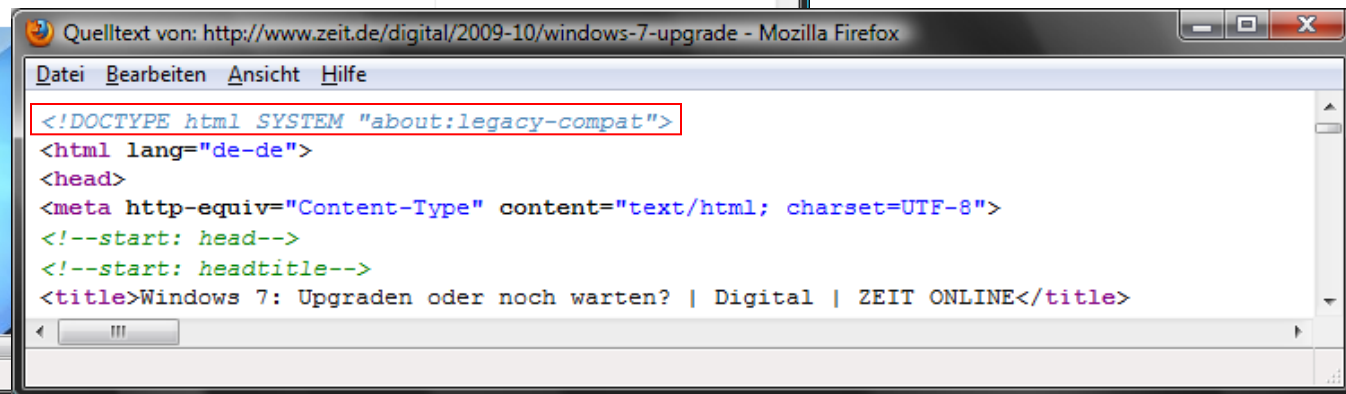
```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<html xmlns="http://www.w3.org/1999/xhtml" xml:lang="de">
  <head>
    <title>...</title>
  </head>
  <body>
    <!-- weitere Inhalte -->
  </body>
</html>
```

- **<!DOCTYPE html>** bedeutet (neben Einfachheit) vor allem: **keine DTD mehr!**
- DOCTYPE-Deklaration bestimmt lediglich den Browser-Modus (strict bzw. quirks)
- Für generierte Dokumente, etwa mittels XSLT, existiert eine alternative Schreibweise:
<!DOCTYPE html SYSTEM "about:legacy-compat">
- Vokabular, Grammatik und programmatischer Zugang wird über DOM-Spezifikation festgelegt
- (X)HTML-Code stellt die Serialisierung des DOMs dar
- Inhaltstypen / Parser: **text/html** für HTML5 bzw. **application/xhtml+xml** für XHTML5
- Validierung über **validator.w3.org** oder **html5.validator.nu** möglich

→ Allgemeines

- HTML5 erlaubt wieder mehr Freiheiten wie Weglassen optionaler schließender Tags (etwa `<p>Text` oder `Text` sowie Attributwerte ohne Anführungszeichen und Standalone-Attribute (z. B. `<input type=radio checked>`)
- Erlaubt ist aber auch die bisherige XHTML-Notation, u. a. der abschließende Schrägstrich im Start-Tag bei leeren Elementen wie ``
- Bei der Verarbeitung von HTML auf der Basis von XML-Prozessen ist also keine Umstellung bzgl. der bisherigen Praxis nötig!
- HTML5 bietet neue Elemente für Struktur, Medieneinbindung und Spezialzwecke
- Gleichzeitig werden DOM-Schnittstellen für den Zugriff auf Struktur und Inhalte definiert und spezielle Anwendungsfelder erschlossen
- Bisherige Elemente aus den Strict-Versionen von HTML 4.01 / XHTML 1.0 bleiben bis auf **acronym** und **applet** erhalten, einige erhalten neue Bedeutung
- Neue Attribute werden eingeführt (u. a. für Formularelemente), frühere teilweise reaktiviert, z. B. `<ol start=“...”>...` (**ol** erhält neu **reversed**); das Attribut `type` wird für die Elemente `style` und `script` als optional eingestuft, **alt**-Attribut bei Bildern optional (aber sinnvoll)
- Somit kann ein (X)HTML-Dokument allein durch den neuen DOCTYPE bereits dem HTML5-Regelwerk genügen!

→ Allgemeines – Beispiel **zeit.de** (neuer DOCTYPE, noch keine neuen Elemente)

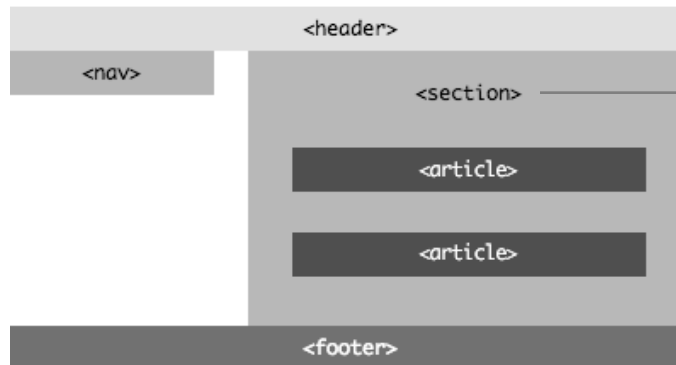


→ Allgemeines

- Die formale Bedeutung / Nutzung bisheriger Elemente wurde angepasst:
 - **a** als Platzhalter ohne href-Attribut zulässig
 - **a** darf nun auch Blockelemente enthalten: `<p>Text</p>`
 - **address** soll primär Kontaktangaben (im footer-Element) enthalten
 - **b** für stilistisch abweichende Texte (Schlüsselwörter)
 - **embed** wurde offiziell für Medieninhalte eingeführt, da bereits weit verbreitet
 - **hr** für Themenwechsel in einem Artikel oder Absatz
 - **i** für Texte mit geänderter Stimme / Stimmung (technische Begriffe, Idiome)
 - **label** legt Fokus nicht mehr auf das zugehörige Formularelement, sofern das nicht Systemstandard ist
 - **menu** soll für Toolbars und Kontextmenüs eingesetzt werden
 - **small** soll „Kleingedrucktes“ auszeichnen (Kommentare, rechtliche Hinweise)
 - **strong** für wichtige Inhalte (nicht mehr für starke Betonung, betont wird mit **em**)

→ Neue Strukturelemente (1)

- **header** und **footer** für Kopf- und Fußbereiche eines Dokuments oder eines Artikels
- **article** für eigenständige Artikel (z. B. in Blogs), kann wiederum header, footer, ... enthalten
- **section** fungiert als Abschnitt innerhalb eines Artikels, nicht als generischer Container (wurde 09/09 neu spezifiziert, insofern ist das Bild im Tagungsband bereits veraltet):



`<section>` soll hier durch `<div id="content">` ersetzt werden, d. h. es existiert kein generisches Element für den Hauptteil einer Struktur!

- **nav** als Containerelement für Navigation, typisch in Listenform (`nav` → `ul` → `li`)
- **aside** kann für Marginalien innerhalb eines Artikels oder als Sidebar („Blogroll“) eingesetzt werden
- **hgroup** zur Gruppierung mehrerer Überschriften (z. B. `h1` + `h2`)
- **figure** wird u. a. als Block für Abbildungen mit Bildunterschrift eingeführt

→ Neue Strukturelemente (2)

```
...
<body>
  <header>
    <h1>Hauptüberschrift</h1><!-- sowie Logo, Suchfeld, ... -->
  </header>
  <!-- Hauptnavigation -->
  <nav>
    <ul><li>...</li><li>...</li><li>...</li></ul>
  </nav>
  <div id="content">
    <article>
      <header>
        <h1>Artikeltitel</h1>
        <p>Artikeleinführung ...</p>
      </header>
      <section>
        <h2>Abschnittstitel</h2>
        <p>Text ...</p>
        <p>Text ...</p>
      </section>
      <!-- ggf. weitere section-Elemente ... -->
      <!-- ggf. footer zum aktuellen Artikel -->
    </article>
    <!-- ggf. weitere article-Elemente ... -->
  </div>
  <aside><!-- optionale Sidebar --></aside>
  <footer>Kontakt, Impressum, weitere Links, ...</footer>
</body>
...
```

→ Neue Strukturelemente (3)

- **hgroup** → Überschriftengruppe, kann mit CSS gesondert formatiert werden:

```
<hgroup>
  <h1>Titel</h1>
  <h2>Untertitel</h2>
</hgroup>
```

- **figure** → Kindelemente **dt** für den Inhalt (hier Bild) und **dd** für Beschreibung (analog zur Definitionsliste **dl**):

```
<figure>
  <dt></dt>
  <dd>Abb. 1: Bildinformation</dd>
</figure>
```

- **Blockbildung** für die Verwendung mit CSS in aktuellen Browsern (IE benötigt JS-Hilfe):

```
article, aside, figure, footer, header, hgroup, nav, section
{
  display: block;
}
```

```
<!--[if IE]><script type="text/javascript">
  document.createElement("article");
  // ...
  document.createElement("section");
</script><![endif]-->
```



→ Weitere neue Elemente (1)

- **details** → (ausklappbare) Zusatzinformationen oder Bedienelemente – ohne Angabe von **open** geschlossen, via **onclick**-Handler kann mit JavaScript interaktives Auf- / Zuklappen erreicht werden:

```
<details open="open"><!-- alternativ nur open -->
  <dt>Zusammenfassung (Legende)</dt>
  <dd>Weitere Inhalte ... </dd>
</details>
```

- **mark** → Hervorhebung von Inhalten:

```
<p><mark>HTML5</mark> stellt neue Elemente und Techniken zur Verfügung.</p>
```

- **meter** → Skalare Maße in bestimmten Bereichen oder anteilige / prozentuale Wertangaben (optionale Attribute: **high**, **low**, **max**, **min**, **optimum**, **value** – der Elementinhalt kann auch beschreibender Text sein):

```
<p>Der Durchmesser des Zylinders beträgt <meter min="5" max="20" value="10">10cm</meter>.</p>
```

```
<p>Die Wahlbeteiligung lag bei <meter>72.2%</meter>.</p>
```

```
<meter value="0.5">mittlere Intensität</meter>
```

→ Weitere neue Elemente (2)

- **menu** → Realisierung von Menüs / Toolbars für Webanwendungen (Kindelement **command** z. B. für Symbolmenüs bzw. verschachtelte **menu**-Elemente als Liste – siehe Attribute **type**, **label**, **icon** und JavaScript-Steuerung mit **onclick**-Handler):

```
<menu type="toolbar"><!-- contextmenu, list (Standardwert), toolbar -->
  <command label="Text_a" icon="a.png" onclick="Funktion()" />
  <command label="Text_b" icon="b.png" onclick="Funktion()" />
  <command label="Text_c" icon="c.png" onclick="Funktion()" />
</menu>
```

```
<menu type="list">
  <li>
    <menu label="Datei">
      <button onclick="Funktion()">Neu...</button>
      <button onclick="Funktion()">Laden...</button>
      <button onclick="Funktion()">Speichern...</button>
    </menu>
  </li>
  <li>
    <menu label="Hilfe">
      <button onclick="Funktion()">Themen...</button>
      <button onclick="Funktion()">Info...</button>
    </menu>
  </li>
</menu>
```

→ Weitere neue Elemente (3)

- **progress** → (dynamische) Fortschrittsanzeigen, JavaScript-Steuerung über den neuen Event-Handler **onprogress**:

```
<progress max="500" value="100">
  <span id="prog_out">20%</span>
</progress>
```

- **time** → Auszeichnung von Datum / Uhrzeit – Angaben über **datetime**-Attribut oder als Elementinhalt:

```
<p>Der Vortrag beginnt am <time datetime="2009-11-06T11:15+01:00">6. Nov. um 11:15</time>.</p>
<p>Öffnungszeit: <time>09:00</time> bis <time>18:00</time> Uhr</p>
```

time im Kontext von **article** → pubdate-Angabe bezieht die **datetime**-Angabe auf das übergeordnete article-Element (alternativ `<article pubdate="...">...</article>`):

```
<article>
  vom <time datetime="..." pubdate="pubdate">...</time>
  <!-- weitere Inhalte -->
</article>
```


→ Weitere neue Elemente (4)

- **audio** → Einbindung (direkt mit **src**-Attribut oder über Kindelement **source**) und Steuerung von Audio-Quellen (spezielle Attribute sowie JavaScript-Methoden):

```
<audio src="sound.mp3" type="audio/mpeg" autoplay controls loop>
  <p>Hier ggf. noch Download-Link oder Flash-Alternative als Fallback einbinden.</p>
</audio>
```

```
<audio controls>
  <source src="sound.ogg" type="audio/ogg" />
  <source src="sound.mp3" type="audio/mpeg" />
  <source src="sound.wav" type="audio/x-wav" />
  <!-- Download-Link / Fallback -->
</audio>
```

XHTML-konform:
controls="controls"
usw.

Browserunterstützung (10/09):

Browser	MP3	OGG	WAV
Chrome	X	X	–
Firefox	–	X	X (ab 3.1)
Opera	–	–	X (ab 10)
Safari	X	–	X (ab 3)

Optik in Safari (Windows):



JavaScript-Zugriff:

```
if(obj.paused)obj.play();
else obj.pause();

if(obj.ended)eigeneFunktion();
```

→ Weitere neue Elemente (5)

- **video** → Einbindung / Steuerung von Video-Material – weitere Attribute möglich: **autobuffer**, **autoplay**, **controls**, **loop** (boolean) und **poster**=“Vorschaugrafik-URL“):

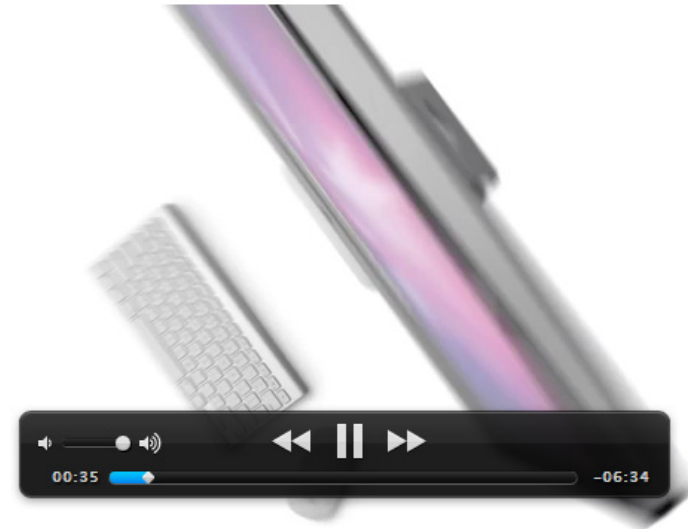
```
<video src="film.mp4" width="640" height="480" type="video/mpeg">
  <!--
    hier weitere Alternativen mit source-Element analog zu audio
    und Fallback-Angaben wie Download-Link
  -->
</video>
```

Browserunterstützung (10/09):

Browser	Formate
Chrome	H.264 (.mp4, .m4v) OGG (.ogg, .ogv)
Firefox und Opera	OGG
Safari	H.264

- Bisher wurde keine Einigung zum Einsatz offener Audio-/Video-Codecs in den Browsern erreicht!

Apple-Werbevideo mit video-Element
(dynamisch erzeugt + eigener Player):
<http://apple.com/imac/the-new-imac>



→ Weitere neue Elemente (6)

➤ **canvas** → **Bitmap**-Zeichenfläche mit adressierbaren Koordinaten für Rechtecke, Pfade und Rasterbilder mit Unterstützung von Text, Gradienten und Transformationen – Ansprache erfolgt vollständig mit JavaScript; im HTML-Code wird nur das **canvas**-Element mit ID sowie Breite und Höhe hinterlegt:

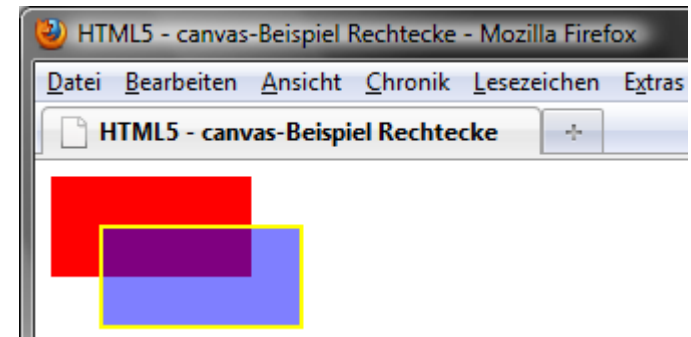
```
<canvas id="cv" width="640" height="480">
  <!-- Alternativinhalt, z. B. Rasterbild oder dargestellte Daten -->
</canvas>
```

```
window.onload=function()
{
  var canvas=document.getElementById("cv");

  if(canvas.getContext)
  {
    var context=canvas.getContext("2d");

    context.fillStyle="#F00"; // oder "rgb(255,0,0)"
    context.fillRect(0,0,100,50);

    context.fillStyle="rgba(0,0,255,0.5)"; // mit Alpha-Kanal 0...1
    context.fillRect(25,25,100,50);
    context.strokeStyle="yellow";
    context.lineWidth=2;
    context.strokeRect(25,25,100,50);
  }
}
```



Hinweis: Die erzeugten Zeichenobjekte sind nicht im DOM verfügbar!

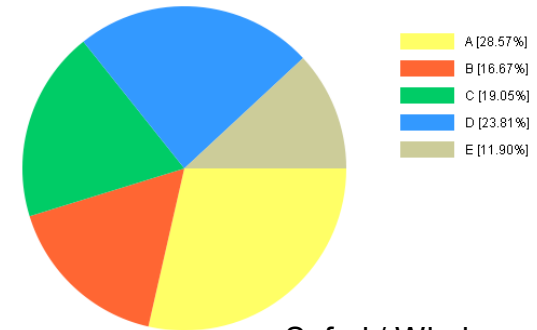
→ Weitere neue Elemente (7)

➤ **canvas** → Fortsetzung – Beispiel datenbasiertes Kreisdiagramm:

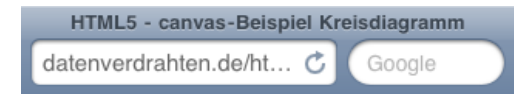
```
// Vorgaben der Daten, Farben (und Texte):
var daten=[120,70,80,100,50];
var farben=["#FF6","#F63","#0C6","#39F","#CC9"];

// Initialisierungen:
var anzahl=daten.length;
var summe=0;
var start_winkel=0,end_winkel=0;
for(var i=0;i<anzahl;i++)summe+=daten[i];

// canvas / context abfragen ...
// Daten aufbereiten
for(var i=0;i<anzahl;i++)
{
  // Kreissegment
  start_winkel=end_winkel;
  end_winkel+=daten[i]/summe*2*Math.PI;
  context.beginPath();
  context.moveTo(200,200);
  context.arc(200,200,150,start_winkel,end_winkel,false);
  context.closePath();
  context.fillStyle=farben[i];
  context.fill();
}
}
```



Safari / Windows



Das HTML5-Element canvas



Safari / iPhone

```
<!--[if IE]>
  <script src="excanvas.js" type="text/javascript"></script>
<![endif]-->
```

IE-Unterstützung durch excanvas.js:
<http://excanvas.sourceforge.net>

→ Neue Formulartechniken (1)

➤ Erweiterungen des type-Attributes → mehr Auswahl- und Prüfmöglichkeiten:

type="color"
Farbe:

type="date"
Datum:

type="datetime"
Datum/Zeit: UTC

type="datetime-local"
Datum/Zeit:

type="email"
E-Mail-Adresse:

type="month"
Wert:

November		2009				
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26	27	28	29	30	31	1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	1	2	3	4	5	6
Heute		Keins				

type="number"
Wert:

type="range"
Wert:

type="search"
Suchen:

type="tel"
Telefon:

type="time"
Zeit:

type="url"
URL:

type="week"
Woche:

Ansicht in Opera 10 – aktuell beste Formular-Unterstützung

→ Neue Formulartechniken (2)

- Element **output** → Ausgabe von Ergebnissen, z. B. aktuelle Slider-Werte:

```
<input type="range" min="0" max="100" value="0" name="eingabe" />
<output name="ausgabe" onforminput="value=eingabe.value">0</output>
```

Wert: 42

- Element **datalist** / input mit Attribut **list** → Eingabe bzw. Auswahl („Combo-Box“):

```
Titel: <input type="text" list="titelliste" />
<datalist id="titelliste">
  <option label="Titel 1" value="Dr." />
  <option label="Titel 2" value="Prof." />
  <option label="Titel 3" value="Prof. Dr." />
</datalist>
```

Titel:

Dr.	Titel 1
Prof.	Titel 2
Prof. Dr.	Titel 3

- **disabled**-Attribut für fieldset-Element:

disabled-Attribut für gesamtes fieldset

Text1: Text2:

- Weitere Attribute: **autofocus**, **multiple** (mehrere Dateien wählen mit type="file"), **pattern** (reg. Ausdruck), **placeholder** (z. B. Suchbegriff ...), **replace** (Text nach dem Absenden), **required** (Pflichtfeld)
- Formularelemente können außerhalb von <form>...</form> liegen und lassen sich mittels **form**-Attribut (sowie **formaction**, **formmethod**, ...) benannten Formularen zuordnen

→ Microdata

- Festlegung von eigenen (sinnvollerweise vereinheitlichten) Key-/Value-Paaren für Mikroformatierungen – Attribut **itemscope** definiert eine Gruppierung von „items“, wobei jedes Paar eine Eigenschaft („item property“) bildet (Attribut **itemprop**):

```
<div itemscope>
  <p>Vortrag <span itemprop="thema"><em>Was bringt HTML5?</em></span>
    von <span itemprop="autor">Thomas Meinike</span></p>
</div>
```

- Mehrere Eigenschaften mit identischem Schlüsselwort, aber unterschiedlichen Werten, lassen sich ebenfalls zuweisen:

```
<div itemscope>
  <p>Hörensweite Bands:</p>
  <ul>
    <li itemprop="band">Einstürzende Neubauten</li>
    <li itemprop="band">Nick Cave & The Bad Seeds</li>
    <li itemprop="band">Project Pitchfork</li>
  </ul>
</div>
```

- Programmatischer Zugriff soll via **Microdata DOM API** möglich sein:
document.getItems(typeNames)

→ JavaScript-Erweiterungen zur Anwendungsentwicklung (1)

➤ **Geolocation-API** → Ermittlung des aktuellen Standpunktes:

```

window.onload=function()
{
  if(navigator.geolocation)
  {
    var geo=navigator.geolocation;
    geo.getCurrentPosition(getPosition,handleError)
  }
}

function getPosition(pos)
{
  var la=pos.coords.latitude;
  var lo=pos.coords.longitude;

  // Koordinaten verarbeiten, in Karte einbinden

  // außerdem zugänglich:
  // pos.coords.altitude und pos.coords.accuracy
  // pos.timestamp
}

function handleError()
{
  alert("Standort konnte nicht ermittelt werden!");
}

```

Geolocation-API im Einsatz

Latitude: 51.482166

Longitude: 11.965814

IP-basierte Abfrage im Firefox 3.5



Latitude: 51.34939205

Longitude: 11.98368471

Accuracy: 1048

Error?



Naxos-Beispiel im Safari / iPhone

→ JavaScript-Erweiterungen zur Anwendungsentwicklung (2)

- **Web Storage API** → Speicherung von Daten (Key-/Value-Paare) alternativ zu Cookies; **localStorage** (bleibt erhalten) vs. **sessionStorage** (temporär für aktuelle Domain):

```
function setStorage()
{
  if(window.localStorage) // analog mit window.sessionStorage
  {
    window.localStorage.wert=document.inout.eingabe.value;
    // alternativer Zugriff: window.localStorage["wert"]
  }
}

function getStorage()
{
  if(window.localStorage) // analog mit window.sessionStorage
  {
    document.inout.ausgabe.value=window.localStorage.wert;
  }
}
```

```
<form action="" name="inout">
  Set: <input type="text" name="eingabe" />
  Get: <input type="text" name="ausgabe" />
  <input type="button" value="setStorage" onclick="setStorage()" />
  <input type="button" value="getStorage" onclick="getStorage()" />
</form>
```

Set:

Get:

Safari / Windows

→ JavaScript-Erweiterungen zur Anwendungsentwicklung (3)

➤ Web Database API → Nutzung lokaler SQL-Datenbanken – `executeSql()`:

```

var dbref;

// Datenbank öffnen:
if(window.openDatabase) // aktuell nur Safari (WebKit)
{
    dbref=openDatabase("bspdb", "1.0", "Beispiel-DB", 100000);
}
else alert("DB-Funktionalität ist nicht verfügbar!");

// Tabelle in Datenbank erzeugen:
dbref.transaction(function(t)
{
    t.executeSql("CREATE TABLE IF NOT EXISTS farbtabelle
        (farbname TEXT, farbwert TEXT)", []);
});

// Daten in Tabelle einfügen:
dbref.transaction(function(t)
{
    for(var i=0;i<farbnamen.length;i++) // Daten aus zwei Arrays
    {
        t.executeSql("INSERT INTO farbtabelle (farbname, farbwert) VALUES (?,?)",
            [farbnamen[i], farbwerte[i]]);
    }
});

// analog Daten auslesen und verarbeiten: SELECT farbname, farbwert FROM farbtabelle ...

```

createTable selectData dropTable

Farbe	Farbname	Farbwert
	white	#FFFFFF
	yellow	#FFFF00
	red	#FF0000
	green	#00FF00
	blue	#0000FF
	black	#000000

Safari / Windows

→ JavaScript-Erweiterungen zur Anwendungsentwicklung (4)

- **Offline Applications** → Webanwendungen u. a. für Mobiltelefone (Smartphones) – Einsatz der genannten Datenbank-Techniken mit **window.applicationCache** und neuen Events (**offline** / **online**) sowie CACHE MANIFEST für Offline-Dateien;
- Praktische Details enthält der Artikel zum online verfügbaren Naxos-Beispiel:

The image displays three sequential browser screenshots of the 'Person DB' application, illustrating the process of creating a new person record.

Screenshot 1: Shows the application interface with a green message box stating "[OK] Created table 'person'". Below the message is a table header with columns 'ID', 'First name', and 'Last name'. The form below has empty input fields for 'First name' and 'Last name', and an 'insert' button.

Screenshot 2: Shows the same interface, but the 'First name' field contains 'Thomas' and the 'Last name' field contains 'Meinike'. A red box highlights these input fields.

Screenshot 3: Shows the application after the record is inserted. A green message box states "Inserted row with id 1". Below the message, the table now contains one row: ID 1, First name Thomas, Last name Meinike. A red box highlights the table content.

Naxos-Beispiel im Safari / iPhone

→ Sonstiges im Bereich JavaScript

- **Selectors API** → Zugriff auf Inhalte mit `document.querySelector("...")` bzw. `document.querySelectorAll("...")` unter Verwendung von CSS-Selektoren
- Neue Zugriffstechnik `document.getElementsByClassName("...")`
- `document.designMode` (on | off) und `element.contentEditable` (true | false) für editierbare Inhalte (etwa Rich-Text-Funktionalität)
- **Web Worker** für parallele Skriptprozesse, welche mit dem Hauptprozess interagieren
- **Web Sockets** für direkte Socket-Verbindungen mit Servern
- AJAX-Erweiterungen für **Cross-Domain-Kommunikation**
- **EventSource-Interface** für „Push Notifications“ via HTTP
- ... und weitere spannende Programmier- und Auszeichnungstechniken (etwa MathML und SVG direkt im HTML-Code einbinden) ...

HTML5!

- Zusammenfassung / Ausblick
 - HTML5 wird mit besonderem Fokus auf Webanwendungen weiterentwickelt
 - Neue Elemente und Attribute bereichern vor allem die allgemeine Strukturauszeichnung, verbessern die Medieneinbindung und erweitern das Potenzial von Formularanwendungen
 - JavaScript wird zur clientseitigen Universalsprache – Entwicklern stehen neue leistungsfähige APIs zur Verfügung
 - HTML5 ist in aktuellen Browsern bereits ansatzweise einsetzbar (Chrome, Firefox, Opera und Safari) – alle haben unterschiedliche Stärken und Schwächen (Microsoft wartet auf noch eine finale Empfehlung)
 - Der Standardisierungsprozess liegt offenbar im Plan:
„WHATWG sieht HTML5 auf der Zielgeraden“ (heise online, 28.10.2009)
 - Bei allem Fortschritt und Optimismus müssen auch die Aspekte der Zugänglichkeit stark JavaScript-lastiger Webanwendungen neu durchdacht werden
 - Schließlich kann man den aktuellen HTML5-Hype auch so sehen:
„HTML5 ist die Fortsetzung des Browserkrieges mit anderen Mitteln.“
(Mathias Schäfer alias molily im SELFHTML-Forum, 03.07.2009)

• Referenzen

- Apple: “Safari Client-Side Storage and Offline Applications Programming Guide”; <http://developer.apple.com/safari/library>
- Dive into HTML5: <http://diveintohtml5.org>
- Diverse Artikel: <http://alistapart.com> | <http://molily.de> | <http://webkrauts.de>
- HTML5 Doctor: <http://html5doctor.com>
- Meinike, T.: <http://datenverdrahten.de/html5>
- Naxos-Beispiele: <http://www.naxos-software.de/blog>
- Stark, J.: “Building iPhone Apps with HTML, CSS, and JavaScript”; <http://building-iphone-apps.labs.oreilly.com> (Online-Text, O'REILLY-Buch 2010)
- W3C: <http://www.w3.org/TR/html5> und <http://dev.w3.org/html5/spec>
- WHATWG: <http://www.whatwg.org>

• Kontakt

- E-Mail: thomas.meinike@hs-merseburg.de
- Twitter: <http://twitter.com/XMLArbyter>
- WWW: <http://www.iks.hs-merseburg.de/~meinike>